

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 47 (1921)
Heft: 38

Artikel: Spiel und Sport
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-454903>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Aarburg

Was hört man auch, der Teufel-Sapperment! —
Von Aarburg das Rekrutenkontingent
Sog in Sofingens Nachbarstädtelein
Mit einer Solschemiklfahne ein,
Worauf ein schöner Totenkopf gemalt.
Der schlechte Wit dann machte sich bezahlt,
Ein jeder, der hat derenweg skandalit,
Prompt „2 mal 24“ kriegt! diktiert!
Schad', daß die Zahl nicht wurde — appliziert!
Denn 48 Stunden eingelocht zu brummen,
Ist nicht wie 48 auf das Sell bekummen!

Die Uebersiedlung des Völkerbunds nach Wien

Der Völkerbund bleibt Genf zwar grün,
Doch findet er die Donau bläuer,
Wohin ihn die — Salluten ziehn:
„Ligue des Nations, du Ungeheuer!“

Zum Dante-Jubiläum

Schreinersohn (zum Professors-
sprößling): Mein Vater dichtet auch;
er hat schon manche schöne Ode ge-
macht, wenn auch nicht auf Dante,
wie der deine, so doch —
Professorsproß (gespannt): So
doch — ?
Schreinersohn: So doch — Kom-
m-oden! Adieu!

Spiel und Sport

Baden-Baden, 1. Sept. In einer
Sigung des Internationalen Rennvereins
wurde der ehemalige Kaiser Wilhelm II. zum
Ehrenmitglied ernannt.

„Etwas spät, denn der Kenntler von Doorn
hat sich bereits den Grand Prix durch das Ken-
nen über die holländische Grenze im November
1918 erworben.“



Nägeli: Grüezi,
grüezi, Herr Mörgeli!
Händ Sie gläse, i
d'r N. S. S. suecht
„ein netter Ausland-
schweizer einen rei-
chen Engel“.

Mörgeli: Säg Engel

müest, mäin ich, en dumme Züfäsel sy,
wenn er däm Löhli uf de Lym gieng.
So eim säiti me besser uf em Land-
Schwizzer!

Nägeli: Säg stimmt! Aber daß die
ryche Engel gröhnlü nüd die Gschäftle
sind — au! Tschau!

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2 1/2—11 Uhr:

8 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 8 Akte

In den Kerkern Sibiriens

aus dem grossen Sensations- u. Abenteuerroman

Die Brigantin von Costiliza!!

In der Hauptrolle:

„Charlotte Böcklin“

6 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte

des grossen französischen Filmwerkes

Die Beute

Ein spannender Detektiv-, Abenteuer- und

Liebesroman aus dem Pariser Apachenleben

Verfasst v. G. Roudès. Inszeniert v. M. Dumont.

In der Hauptrolle der berühmte kleine Künstler

„Bout-de-Zan“

Café Schlauch

Telephon
H. 2304

Münstergasse 20 — Obere Zäune 17

Zürich 1

Ausschank von nur reinen Weinen. — Reelle, solide
Bedienung. Bestens empfiehlt sich Theodor Zwyssig.

Restaurant Neuhof

Zürich 8, Seefeldstrasse 40,
Gut bürgerl. Mittagstisch (nur
mit Butter gekocht) à 1.80.
Abendessen à Fr. 1.60. Reinge-
haltene Land- u. Flaschenweine. ff. Aktienbier, hell u. dunkel
Neu renoviertes Gesellschaftszimmer (ca. 50 Personen fassend).
Es empfiehlt sich Fritz Hofer-Kimmich.

Café Napf

Ecke Münstergasse
Napfstrasse 2
ZÜRICH

Wunderbare Dekoration: Im Reiche der Blumen.
Spezial-Weine Weinstube M. Zimmermann

Löwen- u. Bärenzwinger!

nach Hagenbeck'scher Art, zwei Löwen frei auf drei
Meier Distanz über einem Wallergraben zu sehen,
unter Hölzerbüschen, sowie fünf schöne Panther,
Riesenbär, 8 Jahre alt, in geräumig. Bärenzwinger,
und Wolf, Schakal, Adler, Geier, Affen.

Menagerie Eggenchwiler, Milchbuck-Zürich.

LUZERN

Wein- und Speiserestaurant Hotel „Weisses Kreuz“

5 Min. vom Bahnhof — beim Rathaus
Mittagessen Fr. 2.50 — Reichhaltige Abendkarte
Rendezvous der Ostschweizer! Erstkl. Flaschen-
weine. Spezialität: la Rheinweine aus den Kellereien der Gebr.
Walther in Mainz a. Rh. Zimmer von Fr. 3.— an.
Es empfiehlt sich höflich Fritz Bucher.

Corso-Theater, Zürich

Vom 16. bis 30. September 1921, täglich abends 8 Uhr:

Variété

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3 1/2 Uhr und
abends 8 Uhr.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Düncker.)

Vom 16. bis 30. September 1921, täglich abends 8 Uhr:

„Ein guter Trick“, Sketch von Conrad Jahn, sowie das
übrige vornehme Programm.

Restaurant z. „STERNEN“

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt!

Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

Grossen Erfolg „Nebelspalter“

erzielen Sie mit einem
Insertat im

Vom h. Regierungsrat bewilligte

Grosse Geld-Lotterie

zu Gunsten des Zürcher Stadt-Theaters

Preis pro Los Fr. 2.—

1	Hauptgewinn	à Fr.	50.000.—
1	..	..	30.000.—
1	..	..	20.000.—
1	..	..	10.000.—
1	..	..	8.000.—
1	..	..	5.000.—
1	..	..	4.000.—
2	Gewinne	à Fr. 3000	6.000.—
4	..	2000	8.000.—
10	..	1000	10.000.—
10	..	800	8.000.—
10	..	700	7.000.—
10	..	600	6.000.—
20	..	500	10.000.—
20	..	400	8.000.—
20	..	300	6.000.—
20	..	200	4.000.—
25	..	100	2.500.—
750	..	80	60.000.—
7.500	..	20	150.000.—
7.500	..	15	112.500.—
7.500	..	10	75.000.—
23.408	Bargewinne	Fr.	600.000.—

Sämtliche obigen Gewinne sind auf Grund der Lotterie-Bedingungen ohne Abzug
zahlbar ab 15. Dezember 1921 bei der Schweiz. Vereinsbank, Filiale Zürich

Ziehung am 5. Dezember 1921

unter amtlicher Aufsicht und vor Zeugen.

Bei schriftl. Bestellungen ist das Rückporto beizufügen.

Die offizielle Ziehungs-Liste erscheint einige Tage nach der Ziehung im Tagblatt
der Stadt Zürich und kann dann ausserdem bei der Schweiz. Vereinsbank Zürich gegen
Einsendung von 40 Cts. (Porto inbegr.) bezogen werden.

Der starken Nachfrage wegen versorge man sich bei Zeiten mit Losen

Vorteile dieser Verlosung: Die Generalvertriebsstelle:

Nur eine Ziehung! Schweiz. Vereinsbank

Nur Bargewinne! Rathausquai 6, Zürich.

Auszahlung ohne Abzug! (Wiederverkäufer erhalten hohe Provision.)

Brise- Bise

Gestickte Gardinen auf Mou-
sseline, Tüll, Spachtel etc., am
Stück oder abgepasst, Vitrages,
Draperien, Bettdecken, glatte
Stoffe, Etamine, Wäsche-Stik-
kerien usw. fabriziert u. liefert
direkt an Private Hermann
Mettler, Kettenstückerie,
Herisau. - Musterkollektion
gegenseitig franko. 2167

Fischer's Hochglanzcreme

„Ideal“

Ist unstreitig die beste Schuh-
putzmarke der Jetztzeit. „Ideal“
gibt verblüffend schnell und
haltbaren Glanz, färbt nicht ab
und macht die Schuhe ge-
schmeidig u. wasserdicht. Ver-
langen Sie ausdrücklich „Ideal“
in jeder Spezerei- und Schuh-
handlung. Allein. Fabrikant:
G. H. Fischer, schweizer.
Zündholz- und Fettwarenfabrik,
Fehraltorf. Gegr. 1860.

Weissagungen !!

Sieben erschienen: Die kom-
menden Weltkatastrophen.
Bücher der Weltende. Von
Herrn Pfarrer Feuerstein.

Biblische Berichte und
die neuesten Weissagungen,
das um 1922 herum stattfinden
werde. Preis 4 Fr.

Monatsschrift für Freunde
des biblischen und neuzeit-
lichen prophetisch. Wortes.
Preis 1 Fr. 2332

Versandgeschäft

Frau Reich-Loetschers Wwe.

Postfach 42, Zürich 22.



Echte

Brissago

per 100 Stück Fr. 9.10 versen-
det per Nachnahme A. Nadig,
Göschenen. 2300

Periodenstörungen

Unfehlbare und gesetzlich
einwandfreie Mittel gegen mo-
natliche Verspätungen. Man
wende sich an die

St. Fridolin-Apotheke

Näfels 2.

Ausserdem: Frauendouchen,
Irrigatoren, Neverrips, Pa-
tentext, bestbewährtes Schutz-
mittel, diskreter Versand. 2249